

Seit dem Jahr 2002 werden im Rahmen des Fahr-Fair-Programms Schulbusbegleiter erfolgreich durch die wupsi und die Polizei in Leverkusen und dem Rheinisch-Bergischen Kreis ausgebildet.

Die wupsi-Busbegleiter setzen sich engagiert und uneigennützig für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler ein und wissen, worauf es im Sinne eines friedlichen und guten Miteinanders im Schulalltag ankommt: auf Fairness und gegenseitigen Respekt!

Die Fahr-Fair-Ausbildung beinhaltet Seminare, Trainings und Rollenspiele, in denen sich Schülerinnen und Schüler intensiv mit den Themen Gewaltprävention, Deeskalation und Achtung vor Mitschülerinnen und Mitschülern in theoretischer und praktischer Hinsicht beschäftigen – um sich anschließend nicht nur auf dem Schulweg, sondern im gesamten Schulalltag für ein harmonisches Miteinander einsetzen zu können.

**An der Fahr-Fair-Ausbildung teilnehmen können Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen weiterführender Schulen in Leverkusen und dem wupsi-Bedienungsgebiet im Rheinisch-Bergischen Kreis.**

## Kontakt:

wupsi – Kraftverkehr Wupper-Sieg AG  
Borsigstraße 18  
51381 Leverkusen

Telefon: 02171/5007-0  
E-Mail: [info@wupsi.de](mailto:info@wupsi.de)  
[www.wupsi.de](http://www.wupsi.de)



# Fahr Fair

## Das Busbegleiterprojekt



Ein Projekt der **wupsi**  
KRAFTVERKEHR WUPPER-SIEG AG

# Fahr Fair – Das Busbegleiterprojekt der wupsi

„Fahr Fair“ steht bei der wupsi für Zivilcourage und individuelles Engagement, geleistet von jungen Helden des Schulalltags – den wupsi-Busbegleitern!

Busbegleiter lernen, bei Konflikten im Schul- oder Linienbus überlegt einzugreifen, ohne sich selbst oder andere in Gefahr zu begeben. Denn wupsi-Helden haben keine Superkräfte: Sie handeln mit Herz und Verstand für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler!

## Dafür steht Fahr Fair:

### F wie Fairness

Fair zu sein heißt, den Regeln und Werten der Allgemeinheit zu folgen. Die wupsi-Busbegleiter stehen für ein faires Miteinander – jeden Tag!

### A wie Alltagshelden

Die wupsi-Busbegleiter sind Helden des (Schul-)Alltags: Sie setzen sich ehrenamtlich für eine friedliche und gute Stimmung im Schulbus ein.

### H wie Hilfe

„Hilfe leisten – Verantwortung übernehmen“: So lautet das Motto der wupsi-Busbegleiter. Sie stehen für die Zivilcourage, die heute so wichtig ist: Sie sehen nicht weg, sondern helfen, wenn sie gebraucht werden und übernehmen Verantwortung für die Gemeinschaft der Schülerinnen und Schüler.

### R wie Regeln

Für unser Zusammenleben gelten gemeinsame Normen und Werte. Die wupsi-Busbegleiter schalten sich ein, wenn die Regeln missachtet werden und Mitschülerinnen und Mitschüler darunter leiden müssen.

### F wie Freundschaft

Freundschaften sind wichtig – für Kinder und Jugendliche ganz besonders. Sich gegenseitig Unterstützung zu geben ist auch im Schulalltag ein gutes Gefühl. Die wupsi-Busbegleiter setzen sich dafür ein, dass alle Schülerinnen und Schüler kameradschaftlich miteinander umgehen und jeder gerne zur Schule geht.

### A wie Aggressionen

Aggressionen und Gewaltbereitschaft kommen leider immer wieder vor: in der Schule und auch im Schulbus. wupsi-Busbegleiter lernen durch spezielle Übungen der Polizei, wie sie auf die Gewaltbereitschaft einzelner reagieren und selbst gewaltlos handeln können, ohne sich und andere einer Gefährdung auszusetzen.

### I wie Individualität

Jede Schülerin und jeder Schüler ist ein eigenständiger Mensch, dem man anständig und rücksichtsvoll begegnen sollte. Die wupsi-Busbegleiter wissen genau, wie sie sich verhalten müssen, wenn die Achtung voreinander einmal fehlt und Streit und Aggressivität zu eskalieren drohen.

### R wie Respekt

Jede Schülerin und jeder Schüler verdient Respekt, egal wie alt oder jung, groß oder klein sie oder er ist. Provokationen entgegen zu treten und Unterstützung im Schulbus zu geben, gehört zu den wichtigsten Aufgaben unserer Alltagshelden – den wupsi-Busbegleitern!